



An den Grossen Rat

26.5368.02

ED/P265368

Basel, 23. September 2026

Regierungsratsbeschluss vom 22. September 2026

Interpellation Nr. 97 Sandra Bothe betreffend Umsetzung des angekündigten Monitorings zur Sicherstellung von ausreichend und qualifizierten Lehr- und Fachpersonen sowie Schulleitungen für die Basel-Städtischen Schulen

(Eingereicht vor der Grossratssitzung vom 09. September 2026)

«Mit dem Anzug 22.5306¹ betreffend «Monitoring zur Sicherstellung von ausreichend und qualifizierten Lehr- und Fachpersonen sowie Schulleitungen für die Basel-Städtischen Schulen» wurde der Regierungsrat bereits im Jahr 2022 ersucht, ein Monitoring zur personellen Situation an den Volksschulen einzurichten. Ziel des Anzugs war eine systematische Datenerhebung, Aufbereitung und Analyse als Grundlage für nachhaltige Steuerungsentscheide. Der Grosse Rat überwies den Anzug am 20. Oktober 2022. In seinem Bericht² vom 16. Oktober 2024 hielt der Regierungsrat fest, dass künftig Kennzahlen zur Stellenbesetzung an der Basler Volksschule auf der kantonalen Website veröffentlicht würden. Die Umsetzung sei in Arbeit; nach der Realisierung der Webpräsenz werde der Regierungsrat dem Grossen Rat Bericht erstatten.

Inzwischen sind seit der Überweisung des Anzugs nahezu vier Jahre vergangen. Dennoch ist auf der offiziellen Website des Kantons keine öffentlich zugängliche Webpräsenz mit den angekündigten Kennzahlen zur Stellenbesetzung ersichtlich. Unabhängig davon stellt sich die grundsätzliche Frage, inwiefern die Veröffentlichung einzelner Kennzahlen dem ursprünglich verlangten Monitoring überhaupt entspricht. Auch im Hinblick auf das Schuljahr 2026/27 besteht ein öffentliches und politisches Interesse an einer transparenten Darstellung der personellen Situation an den Basler Volksschulen. Eine ausreichende Versorgung mit qualifizierten Lehr- und Fachpersonen ist nicht nur entscheidend für die Unterrichtsqualität, sondern auch für tragfähige Arbeitsbedingungen an den Schulen. Der GPK-Bericht hat zudem erneut aufgezeigt, dass die Entwicklung der krankheitsbedingten Absenzen der Lehrpersonen grosse Anlass zur Sorge gibt. Ein systematisches Monitoring kann auch diesbezüglich dazu beitragen, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, Zusammenhänge besser zu beurteilen, um geeignete Massnahmen einzuleiten.

Vor diesem Hintergrund wird der Regierungsrat gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist der Regierungsrat der Auffassung, dass die Veröffentlichung einzelner Kennzahlen dem im Anzug 22.5306 geforderten Monitoring entspricht? Falls ja, weshalb? Falls nein, wie und bis wann soll das ursprünglich verlangte Monitoring umgesetzt werden?

¹ <https://grosserrat.bs.ch/dokumente/100397/000000397537.pdf> Anzug Sandra Bothe betreffend Monitoring zur Sicherstellung von ausreichend und qualifizierten 22.5306.01 Lehr- und Fachpersonen sowie Schulleitungen für die Basel-städtischen Schulen

² <https://grosserrat.bs.ch/dokumente/100408/000000408333.pdf> Bericht der Regierung zum Anzug

2. Wie ist der Stand der Umsetzung des im Bericht vom 16. Oktober 2024 angekündigten Vorhabens, Kennzahlen zur Stellenbesetzung an der Basler Volksschule auf der kantonalen Website zu veröffentlichen?

Falls die angekündigte Webpräsenz inzwischen realisiert wurde:

- a. Wo ist sie öffentlich zugänglich?
- b. Welche Kennzahlen werden veröffentlicht?
- c. Seit wann werden diese publiziert?
- d. In welchem Turnus werden sie aktualisiert?

Falls die Umsetzung noch nicht erfolgt ist:

- a. Aus welchen Gründen konnte das angekündigte Vorhaben bisher nicht umgesetzt werden?
 - b. Bis wann ist mit einer Veröffentlichung zu rechnen?
3. Wie präsentiert sich die personelle Situation zu Beginn des Schuljahres 2026/27, aufgeschlüsselt nach Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule? Wie haben sich die nachfolgenden Kennzahlen gegenüber den Schuljahren 2022/23, 2023/24, 2024/25 und 2025/26 entwickelt?
 - a. Anzahl ausgeschriebener Stellen;
 - b. Anzahl besetzter Stellen;
 - c. Anzahl zum Schuljahresbeginn noch unbesetzter Stellen;
 - d. Anzahl Stellen, die mit ausländischen Lehrpersonen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom besetzt sind;
 - e. Anzahl Stellen, die mit Personen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom besetzt sind, welche also aktuell gar kein stufen- und fachspezifisches, pädagogisches Studium absolvieren;
 - f. Anzahl Stellen, die von Studierenden besetzt werden;
 - g. Anzahl Stellen, die mit stufen- oder fachfremd diplomierten Lehrpersonen besetzt sind;
 - h. Anzahl Stellen, die von pensionierten Lehrpersonen übernommen werden.
 4. Erfasst das angekündigte Monitoring beziehungsweise die angekündigten Kennzahlen auch die personelle Situation der Fachpersonen (schulische Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit) sowie der Schulleitungen? Falls nein, weshalb nicht?
 5. Mussten für das Schuljahr 2026/27 besondere Massnahmen ergriffen werden, um die Unterrichtsversorgung sicherzustellen (z. B. durch den vermehrten Einsatz von Studierenden, pensionierten Lehrpersonen oder Lehrpersonen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom)? Falls ja, welche?

Sandra Bothe»

Wir beantworten diese Interpellation wie folgt:

1. Ausgangslage

Dem Regierungsrat ist es ein wichtiges Anliegen, dass die zu besetzenden Stellen an den Schulen möglichst mit qualifizierten Lehr- und Fachpersonen besetzt werden. Im Kanton Basel-Stadt besteht derzeit kein akuter Lehrpersonenmangel. Wie in den vergangenen Jahren konnten alle Lehrpersonenstellen besetzt werden.

2. Zu den einzelnen Fragen

1. *Ist der Regierungsrat der Auffassung, dass die Veröffentlichung einzelner Kennzahlen dem im Anzug 22.5306 geforderten Monitoring entspricht? Falls ja, weshalb? Falls nein, wie und bis wann soll das ursprünglich verlangte Monitoring umgesetzt werden?*

Im Anzug Sandra Bothe und Konsorten betreffend Monitoring zur Sicherstellung von ausreichend und qualifizierten Lehr- und Fachpersonen sowie Schulleitungen für die basel-städtischen Schulen³

³ <https://grosserrat.bs.ch/dokumente/100408/000000408333.pdf>

wird ein jährliches Monitoring zur Personalsituation an den Volksschulen von Basel-Stadt gefordert. Es soll jährlich, aufgeschlüsselt nach Schulstufe, darüber informiert werden, wie viele Stellen mit qualifizierten bzw. nicht qualifizierten Lehr- und Fachpersonen sowie Schulleitungen besetzt oder unbesetzt sind, wie viele Studierende und Pensionierte in den jeweiligen Stufen beschäftigt werden sowie wie viele Arbeitsverhältnisse aufgelöst wurden. In den kommenden Wochen wird das Erziehungsdepartement (ED) Kennzahlen zur Stellenbesetzung der kantonalen Lehrpersonen auf der kantonalen Webseite zugänglich machen. Die Kennzahlen werden die Entwicklung über mehrere Jahre abbilden.

2. *Wie ist der Stand der Umsetzung des im Bericht vom 16. Oktober 2024 angekündigten Vorhabens, Kennzahlen zur Stellenbesetzung an der Basler Volksschule auf der kantonalen Website zu veröffentlichen? Falls die angekündigte Webpräsenz inzwischen realisiert wurde:*
 - a. *Wo ist sie öffentlich zugänglich?*
 - b. *Welche Kennzahlen werden veröffentlicht?*
 - c. *Seit wann werden diese publiziert?*
 - d. *In welchem Turnus werden sie aktualisiert?**Falls die Umsetzung noch nicht erfolgt ist:*
 - a. *Aus welchen Gründen konnte das angekündigte Vorhaben bisher nicht umgesetzt werden?*
 - b. *Bis wann ist mit einer Veröffentlichung zu rechnen?*

Die Kennzahlen werden in den kommenden Wochen auf der kantonalen Webseite zugänglich gemacht. Sie geben Auskunft darüber, ob alle Stellen zu Beginn des jeweiligen Schuljahres auf den verschiedenen Schulstufen besetzt werden konnten und wie viele Lehrpersonen ohne anerkanntes EDK-Lehrdiplom an den Volksschulen unterrichten. In Zukunft werden die Kennzahlen jährlich aktualisiert und nach Möglichkeit Teil des bestehenden Zahlenspiegels Bildung sein.

3. *Wie präsentiert sich die personelle Situation zu Beginn des Schuljahres 2026/27, aufgeschlüsselt nach Kindergarten, Primarschule und Sekundarschule? Wie haben sich die nachfolgenden Kennzahlen gegenüber den Schuljahren 2022/23, 2023/24, 2024/25 und 2025/26 entwickelt?*
 - a. *Anzahl ausgeschriebener Stellen;*
 - b. *Anzahl besetzter Stellen;*
 - c. *Anzahl zum Schuljahresbeginn noch unbesetzter Stellen;*
 - d. *Anzahl Stellen, die mit ausländischen Lehrpersonen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom besetzt sind;*
 - e. *Anzahl Stellen, die mit Personen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom besetzt sind, welche also aktuell gar kein stufen- und fachspezifisches, pädagogisches Studium absolvieren;*
 - f. *Anzahl Stellen, die von Studierenden besetzt werden;*
 - g. *Anzahl Stellen, die mit stufen- oder fachfremd diplomierten Lehrpersonen besetzt sind;*
 - h. *Anzahl Stellen, die von pensionierten Lehrpersonen übernommen werden.*

Die Zahlen beziehen sich jeweils auf den Stand vom 1. August. Berücksichtigt sind ausschliesslich Anstellungen im Monatslohn. Als «pensionierte Lehrpersonen» werden alle Personen ausgewiesen, die am 1. August des jeweiligen Schuljahres 65-jährig oder älter sind. Aufgeführt werden jeweils die Stellenprozent (FTE) sowie die Anzahl Personen (MA).

Kindergarten	SJ 26/27		SJ 25/26		SJ 24/25		SJ 23/24		SJ 22/23	
	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA
Anzahl besetzter Stellen	335.2	455	338.1	463	318.8	443	322.4	449	306.2	422
Anzahl zum Schuljahresbeginn noch unbesetzter Stellen	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0
Personen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom	26.2	43	31.6	52	26.0	46	30.0	52	19.8	33

Anzahl Stellen, die von Studierenden besetzt werden	Inkludiert in Personen ohne Lehrdiplom. Kein Einzelnachweis möglich.									
Anzahl Stellen, die mit stufen- oder fachfremd diplomierten Lehrpersonen besetzt sind	Aktuell keine Auswertung auf diesem Detaillierungsgrad möglich. Systemanpassungen zur Differenzierung nötig.									
Lehrpersonen im Pensionierungsalter	1.1	3	4.1	8	0.8	3	0.3	2	0.3	2

Primarstufe	SJ 26/27		SJ 25/26		SJ 24/25		SJ 23/24		SJ 22/23	
	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA
Anzahl besetzter Stellen	988.7	1'447	967.6	1'432	935.6	1'391	904.0	1'349	890.2	1'334
Anzahl zum Schuljahresbeginn noch unbesetzter Stellen	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0
Personen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom	81.3	159	83.6	168	93.0	175	92.0	177	88.6	164
Anzahl Stellen, die von Studierenden besetzt werden	Inkludiert in Personen ohne Lehrdiplom. Kein Einzelnachweis möglich.									
Anzahl Stellen, die mit stufen- oder fachfremd diplomierten Lehrpersonen besetzt sind	Aktuell keine Auswertung auf diesem Detaillierungsgrad möglich. Systemanpassungen zur Differenzierung nötig.									
Lehrpersonen im Pensionierungsalter	4.1	8	6.3	13	2.7	5	2.2	6	4.4	9

Sekundarstufe	SJ 26/27		SJ 25/26		SJ 24/25		SJ 23/24		SJ 22/23	
	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA	FTE	MA
Anzahl besetzter Stellen	599.8	836	588.9	809	563.6	787	547.2	763	511.4	727
Anzahl zum Schuljahresbeginn noch unbesetzter Stellen	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0
Personen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom	93.8	183	97.5	175	88.4	173	89.1	169	78.2	156
Anzahl Stellen, die von Studierenden besetzt werden	Inkludiert in Personen ohne Lehrdiplom. Kein Einzelnachweis möglich.									
Anzahl Stellen, die mit stufen- oder fachfremd diplomierten Lehrpersonen besetzt sind	Aktuell keine Auswertung auf diesem Detaillierungsgrad möglich. Systemanpassungen zur Differenzierung nötig.									
Lehrpersonen im Pensionierungsalter	2.8	7	2.3	7	4.1	8	2.8	6	2.5	6

1. Erfasst das angekündigte Monitoring beziehungsweise die angekündigten Kennzahlen auch die personelle Situation der Fachpersonen (schulische Heilpädagogik, Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit) sowie der Schulleitungen? Falls nein, weshalb nicht?

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Lehrpersonen (inkl. Schulische Heilpädagogik). Die Leitung Sonderpädagogik, die Stufenleitungen sowie die Leitung Schulsozialarbeit haben einen guten Überblick über die Stellenbesetzungen in den Bereichen Logopädie, Psychomotorik und Schulsozialarbeit.

2. *Mussten für das Schuljahr 2026/27 besondere Massnahmen ergriffen werden, um die Unterrichtsversorgung sicherzustellen (z. B. durch den vermehrten Einsatz von Studierenden, pensionierten Lehrpersonen oder Lehrpersonen ohne EDK-anerkanntes Lehrdiplom)? Falls ja, welche?*

Da alle Stellen besetzt werden konnten, mussten keine Massnahmen ergriffen werden.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin